Katholische Kirchengemeinde St. Gallus, Tettnang

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Nr. 46/47 - 07.11. bis 20.11.2026 Tel.: 07542-93740 www.kath-kirche-tettnang.de

AN(GE)DACHT

Von großen und kleinen Lichterkindern…

Wenn ich in diesen Tagen Feierabend mache, werde ich zugegebenermaßen etwas wehmütig. Nur zu gerne denke ich an die schönen lauen Abende in diesem so wunderbaren Sommer zurück. Ich denke dabei gerade besonders an die Abende, wo es noch sehr lange hell war und die Sonne erst spät unterging. Wie schön war es doch, mit Freunden oder auch manchmal allein, die Wärme und Sonne auf dem Balkon oder am Bodensee zu genießen.

Und jetzt: ist es früh dunkel und an einem regnerischen Tag schreibe ich diesen Impuls. Gerade in der Herbst- und Winterzeit sehnen wir Menschen uns so sehr nach Licht und Wärme. Oft helfen wir uns damit aus, in dem wir Kerzen oder gemütliche Lampen in der Wohnung aufstellen. Ein weiterer schöner Brauch in diesen Tagen ist der Laternenumzug der Kinder. Mit bunten und selbstgebastelten Laternen ziehen sie durch die Straßen unserer Stadt und singen dazu altbekannte Lieder von Sternen, Mond und natürlich auch vom Heiligen Martin.

Ein Lied hat sich in den letzten Jahren besonders in die Herzen von Groß und Klein gesungen: **„Lichterkinder“.** Im Kehrvers heißt es dort:



Bild: Norbert Staudt in: Pfarrbriefservice.de

„Lichterkinder auf dieser Erde leuchten wie Sterne am Himmelszelt. So wie St. Martin schenken sie Freude, in alle Herzen auf dieser Welt.“

Dieses Lied schlägt eine wunderbare Brücke von einer fast 1700 Jahre alten Geschichte in unser heutiges Leben. Der Heilige Martin hat damals am Stadttor von Tours nicht einfach nur seinen Mantel geteilt. Er hat Licht und Wärme in die Dunkelheit eines frierenden und vergessenen Menschen gebracht. Er hat hingeschaut und sein Herz geöffnet, wo andere achtlos vorbeigegangen sind.

Das Schöne ist: Um ein „Lichterkind“ zu sein, muss man nicht groß, mächtig oder reich sein. Martin war ein einfacher, junger Soldat, als er teilte. Und die Kinder, die heute mit ihren Laternen durch die Dunkelheit ziehen, zeigen uns genau das: Selbst das kleinste Licht kann die Nacht erhellen.

Das Martinsfest lädt uns alle – ob Jung oder Alt – dazu ein, selbst zum Lichtträger zu werden. In einer Welt, die sich oft kalt anfühlt und in der es viele dunkle Nachrichten gibt, braucht es Menschen, die das Licht des Evangeliums weitertragen. Machen wir es doch ganz einfach wie im Lied „Lichterkinder“: „Wir zünden ein Licht an, dann geht vielen ein Licht auf. Teilen wie Sankt Martin, weil jemand auch dich braucht. Lichterkinder bringen Lächeln in Gesichter. Singt dieses Lied und zeigt eure Lichter!“ Wem zeigen Sie heute oder morgen einen Funken des Lichtes?

Gemeindereferentin Anna Ruess

Der Martin unserer Zeit reitet auf keinem Schimmel.
Er fährt mit dem Auto, dem Rad,
vielleicht auch auf Rollerblades. Oder er geht zu Fuß.

Heute wie damals begegnet er vielen Menschen in Not.
Selten ist es ein frierender Bettler im Schnee.
Doch einen wärmenden Martinsmantel
braucht heute auch noch manch anderer,
der eine andere bittere Kälte spürt:
die Kälte aus Gleichgültigkeit, Lieblosigkeit,
aus Missverständnissen, Streit, Trennung,
aus Entfremdung, Ausgrenzung, Verachtung,
die Kälte aus Wortlosigkeit, Einsamkeit.

Heute wie damals braucht es den Martin, der hinschaut,
der Not wahrnimmt und seinen Mantel teilt:
den Mantel der Güte und Nähe,
den Mantel der Sorge und Anteilnahme,
den Mantel tatkräftiger Hilfe.

Der Martin unserer Zeit
heißt vielleicht Bernd oder Jürgen, Inge oder Brigitte.
Und vielleicht heißt er wie ich oder du.

Gisela Baltes, www.impulstexte.de, in: Pfarrbriefservice.de

Gottesdienste vom 07.11. bis 13.11.2026

❖ Samstag, 7. November 2026 .....

St. Gallus 18.00 Uhr Eucharistiefeier
(bitte Änderung der Uhrzeit und des Ortes beachten!) mit Ministrantenaufnahme

❖ Sonntag, 8. November 2026 .....

St. Gallus 10.00 Uhr Eucharistiefeier

❖ Dienstag, 10. November 2026 .....

St. Gallus 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

❖ Donnerstag, 12. November 2026.....

St. Georg 9.00 Uhr Eucharistiefeier

❖ Freitag, 13. November 2026 .....

St. Anna 18.30 Uhr Quartalstrauergottesdienst
Gemeindezentrum St. Gallus 19.00 Uhr Frauenkirche

Liturgischer Wochenkalender

32. Sonntag im Jahreskreis **Kollekte: Martinus**
L1: Weish 6, 12-16 L2: 1 Thess 4, 13-18 Ev: Mt 25, 1-13

Gottesdienste vom 14.11. bis 20.11.2026

❖ Samstag, 14. November 2026 .....

St. Anna 18.30 Uhr Eucharistiefeier

❖ Sonntag, 15. November 2026 .....

St. Gallus 10.00 Uhr Eucharistiefeier
Gemeindezentrum 10.00 Uhr Kindergottesdienst mit Brezelfrühstück
St. Georg 11.30 Uhr Tauffeier

❖ Dienstag, 17. November 2026 .....

St. Georg 9.50 Uhr ökumenisches Marktgebet
St. Gallus 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
† Josef Günthör

❖ Donnerstag, 19. November 2026.....

St. Georg 9.00 Uhr Eucharistiefeier
St. Georg 18.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst für die Verstorbenen der Sozialstation

Liturgischer Wochenkalender

33. Sonntag im Jahreskreis **Kollekte: Diaspora**
L1: Spr 31, 10-13. 19-20.30-31 L2: 1 Thess 5, 1-6 Ev: Mt 25, 14-30

Aus dem Leben der Gemeinde:

Gestorben ist: Irma Beck

Übertragung der Gottesdienste

Die Gottesdienste am Dienstag um 18.30 Uhr und am Sonntag um 10 Uhr in St. Gallus werden live über das Telefon nach Hause übertragen: Bitte 022198882119 wählen, nach Aufforderung den Zugangscode 1050583 und # eingeben. Kurz vor Beginn des Gottesdienstes werden die Liednummern über das Telefon mitgeteilt.

Einladung „Bunter Abend“

Liebe Freunde der Ministranten Tettnang!
Wir möchten Sie ganz herzlich zu unserem alljährlichen „Bunten Abend“ einladen, der dieses Jahr am **Samstag, 7. November 2026** unter dem Motto „Mini-Gala“ stattfinden wird. Um **18.00 Uhr** werden alle neuen Ministranten in der **St. Gallus-Kirche** in einem feierlichen Gottesdienst aufgenommen. Anschließend laden wir Sie zu einem gemütlichen Zusammensein ins **Gemeindezentrum** ein. Ein buntes Programm aller Ministrantengruppen wird für gute Unterhaltung sorgen! Unsere Küche hält für Sie leckeres Essen und Trinken bereit.

Gregor Müller und Kilian Willig für die Ministranten Tettnang

Zählsonntag

Am **Sonntag, 8. November 2026** ist wieder Zählsonntag der Gottesdienstbesucher. Unsere Diözese erstellt dazu am Jahresende eine Statistik. Anlass einen Dank an alle auszusprechen, die unsere Gottesdienste in den verschiedenen Diensten mitgestalten und durch ihr Mitbeten und Mitsingen zu den Gottesdiensten beitragen. *Pfarrer Hermann Riedle*

Bitte beachten Sie:

Das Pfarrbüro bleibt am **Mittwoch, 18. November 2026** wegen einer Fortbildung **geschlossen.** Wir danken für Ihr Verständnis.



Einladung „Miteinander Essen“

Herzliche Einladung zum „Miteinander Essen“ im **Gemeindezentrum St. Gallus.** Das Team vom „Miteinander Essen“ freut sich auf Ihr Kommen und lädt alle ein. Beim gemeinsamen Essen kommen Sie miteinander in Kontakt, begegnen einander und lernen andere Menschen kennen. Die Termine sind jeweils **dienstags am 10./17. und 24. November** sowie am **1. Dezember 2026.** Die Essensausgabe erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr.** Das Team bittet um einen kleinen Obolus, um die Lebensmittelkosten zu decken. Kommen Sie vorbei und genießen Sie das Essen und die Gemeinschaft. *Denise Stepanik & German Katnik*

Einladung Hockstube

Liebe Seniorinnen und Senioren, am **Mittwoch, 11. November 2026** findet um **14.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus** die nächste Hockstube zum Thema „Sing mit mir“ statt. Wie gewohnt gibt es Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf Sie. *Das Hockstubenteam*

Quartalstrauergottesdienst

Wir laden Sie herzlich zur Mitfeier eines Gottesdienstes ein, in dem wir der Menschen aus unserer Kirchengemeinde namentlich gedenken, die von Juni bis September 2026 verstorben sind. Die Eucharistiefeier findet am **Freitag, 13. November 2026 um 18.30 Uhr in der St. Anna-Kapelle** in Tettnang statt. Im Anschluss gibt es eine Begegnungsmöglichkeit. *Pfarrer Hermann Riedle*

GEM-EINSAM …Wege aus der Einsamkeit

Einladung zu gemeinsamer Kaffeezeit am **Sonntag, 15. November 2026 um 15.00 Uhr.** Genießen Sie in zwangloser und freundlicher Atmosphäre gratis fairen Kaffee und leckere Knabbereien. Treffpunkt ist in der Anlaufstelle für Bürgerengagement der Stadt Tettnang in der **Montfortstraße 2.** Es handelt sich hierbei um ein Angebot des Stadtseniorenrats im Zusammenwirken mit Kirchengemeinden und sozialen Institutionen in unserer Stadt.

Martin Kaifler für das Organisationsteam





Kirche anders - Frauenkirche – „Vom Haben zum Sein“

Der Kath. Frauenbund lädt am **Freitag, 13. November 2026 um 19.00 Uhr ins Gemeindezentrum St. Gallus** herzlich zu einem besonderen Frauen-Gottesdienst ein. Frauen aus Tettnang, Friedrichshafen und Meckenbeuren haben diesen Gottesdienst vorbereitet und freuen sich auf viele Interessierte, die mitfeiern. Über allen Frauenkirche-Gottesdiensten in diesem Jahr steht das Thema: „Wandel wagen ...“. Spirituelle Elemente, besondere Musik, meditative Stille und kreative Auslegung des Evangeliums – damit soll auch dieses Mal die Liturgie Frauen ansprechen, die auf der Suche nach neuen Wegen sind, ihren Glauben zu vertiefen oder neu zu beleben. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, bei einem kleinen Imbiss und Getränk im Gemeindezentrum miteinander ins Gespräch zu kommen. *Judith Schobloch, Kath. Frauenbund*

Ökumenischer Gottesdienst und Vortrag zum Buß- und Bettag

In guter ökumenischer Tradition laden die Kirchengemeinden herzlich zum gemeinsamen Gottesdienst am Buß- und Bettag, **Mittwoch, 18. November 2026, um 18.00 Uhr in die Pauluskirche in Meckenbeuren** ein. Im Anschluss erwartet Sie um 19.00 Uhr im Stephanus-Gemeindehaus Meckenbeuren ein spannender Vortragsabend unter dem Titel „Endlichkeit – was nun?“. Referentin ist Dr. Dr. habil. Katharina Ceming, promovierte Philosophin und Theologin sowie habilitierte Theologin. Nach Tätigkeiten an den Universitäten Paderborn und Augsburg arbeitet sie heute als freiberufliche Dozentin und Publizistin. In ihren Vorträgen und Veröffentlichungen widmet sie sich existenziellen und spirituellen Fragen und macht diese einem breiten Publikum zugänglich.

Pfr. Frederik Welte und Pfrin. Martina Kleinknecht-Wagner

Festliches Konzert für zwei Trompeten und Orgel mit dem Ensemble „Trio Toccata“

Das Ensemble „Trio Toccata“ ist in der Kammermusikreihe des Fördervereins Kirchenmusik am **Freitag, 20. November 2026 um 19.00 Uhr in der Kapelle St. Anna** in Tettnang mit festlicher und virtuoser Musik zu Gast. Mit Daniel Bucher und Florian Keller an den Trompeten sowie Patrick Brugger an der Orgel erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit virtuosen Werken aus verschiedenen Epochen. Unter dem Motto „Vom Barock zur Romantik“ erklingen Kompositionen bedeutender Meister, darunter die Wassermusik „Hamburger Ebb’ und Fluth“ von Georg Philipp Telemann, die Pavane von Maurice Ravel und das Hornkonzert von Johann Valentin Rathgeber. Das Ensemble „Trio Toccata“ zeichnet sich durch perfektes Zusammenspiel, Virtuosität und eine außergewöhnliche klangliche Vielfalt aus. Die drei Musiker studierten an der Musikhochschule Stuttgart und treten seit über zehn Jahren in dieser Besetzung erfolgreich im In- und Ausland auf. Der Eintritt ist frei, um Spenden nach dem Konzert wird gebeten. Weitere Informationen unter www.triotoccata.eu.

Patrick Brugger

Unterstützung und Einladung zum Basar

Eine geschätzte Tradition unserer Kirchengemeinde ist der jährliche Adventsbasar, der am **Sonntag, 22. November 2026 im Gemeindezentrum St. Gallus** stattfindet. Nach dem 10 Uhr-Gottesdienst öffnet der Basar um 11.00 Uhr seine Türen. Freuen Sie sich heute schon auf ein leckeres Mittagessen sowie Kaffee und hausgemachte Kuchen. Verschiedene Stände laden zum Stöbern und natürlich auch zum Kaufen ein.

Selbstverständlich dürfen selbstgemachte Adventskränze beim Basar nicht fehlen. Wir suchen zum **Kranzen Reisig (Seidenkiefer/Weißtanne) und dekorative Zweige** aus dem Garten. Wir freuen uns über die Spende von schönen Ästen und Büscheln am **Mittwoch, 18. November 2026** auf der Rückseite des Gemeindezentrums (Lieferanteneingang).

Um die Tradition des Kranzens weiterzuführen, sucht die bestehende Gruppe noch weitere helfende Hände zum Kranzen und Dekorieren. Wer Zeit und Freude an dieser Tätigkeit hat, ist herzlich eingeladen am **Donnerstag, 19. November 2026 ab 9.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus mitzuhelfen.** Einfach mutig vorbeikommen.

Alle backfreudigen Kirchenmitglieder dürfen gerne eine Torte oder einen Kuchen spenden. Dazu dürfen Sie sich gerne im Pfarrbüro melden. Wir freuen uns über viel leckere Unterstützung.

Pfarrer Hermann Riedle

Krippenspiel an Heiligabend: Grundschulkinder gesucht!

Für unser diesjähriges Krippenspiel an Heiligabend sucht die Kirchengemeinde begeisterte Grundschulkinder, die als Darsteller mitmachen möchten. Egal ob als Engel, Hirte oder in einer Hauptrolle – wir freuen uns auf dich! Insgesamt gibt es drei Probentermine. Diese finden statt am: **Do., 10. / Fr., 18. und Mi., 23. Dezember 2026** (Generalprobe) jeweils um **16.30 Uhr in der St. Gallus-Kirche.** Bitte melde dich bis spätestens 27. November 2026 an bei: Gemeindereferentin Anna Ruess (anna.ruess@drs.de oder Tel.: 07542/937413). Mach mit und bring die Weihnachtsgeschichte zum Leuchten!

Anna Ruess, Gemeindereferentin

Firmung 2027 – Anmeldung

Im Oktober wurden Briefe mit der Einladung und dem Anmeldeformular zur Firmung am **Sonntag, 13. Juni 2027** an Jugendliche in Tettnang verschickt. Eingeladen zur Firmung sind alle, die im Zeitraum vom 1.9.2011 bis zum 31.08.2012 geboren wurden oder in diesem Schuljahr die 9. Klasse besuchen. Die Einladung gilt auch für alle ältere Jugendliche, die noch nicht gefirmt sind. Jugendliche, die in die 9. Klasse gehen, aber keinen Brief erhalten haben und an der Firmung bzw. an der Vorbereitung teilnehmen möchten, bitten wir, sich im Pfarrbüro zu melden. Der Anmeldeschluss ist am 29. Januar 2027.

Wir freuen uns auf viele interessierte Jugendliche.

Pfarrer Hermann Riedle

Chorkonzert in St. Gallus



Foto: Johannes Junker

„Das Kirchenkonzert war wieder ein voller Erfolg“ oder „noch tagelang hat das Thema aus dem Magnificat in mir gesungen“. Solche und ähnliche Kommentare waren im Nachklang des Konzerts zu hören. Und man kann schon sagen, dass es einfach grandiose Musik war, die am 18. Oktober 2026 vor vollbesetzter Kirche von engagierten SängerInnen und MusikerInnen unter der Leitung des Dirigenten Patrick Brugger dargeboten wurde: Der Jugendchor St. Gallus mit ca. 20 Kindern brillierte mit deren frischen und klaren Stimmen in den Soloparts, der Kirchenchor St. Gallus mit seinen ca. 65 SängerInnen lief zur Hochform auf und das Orchester der Sinfonietta Lustenau war sowohl in Quantität (ca. 60 MusikerInnen) als auch Qualität hervorragend. So erklang sowohl das Gloria von Antonio Vivaldi als auch das Magnificat von John Rutter begeisternd und überzeugend, sodass die ZuhörerInnen spontan mit „Standing Ovations“ reagierten.
Der Erlös von 4500.- € kommt der neuen Chororgel zugute. Diese wird es in Zukunft möglich machen, den Kirchenchor nicht nur zu hören, sondern diesen auch im Vollzug der Gottesdienste zu sehen. Wir freuen uns darauf!
Der Kirchenchor probt donnerstags von 20.00 bis 22.00 Uhr. Das Repertoire ist abwechslungsreich und erklingt beim Patrozinium, im Advent, an Weihnachten, am Karfreitag, an Ostern und am Sonntag vor den Sommerferien. Wir freuen uns jederzeit über neue SängerInnen. Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, dass man auch schnell Teil einer lebendigen Chorgemeinschaft werden kann.

Gertrud Geiger

Krankengottesdienst im Oktober

Mit der Krankensalbung die Erfahrung machen, dass Gott Nähe und Beistand schenkt, dies wurde für ca. 50 Gemeindemitglieder aus der Kirchengemeinde St. Gallus und dem Einsatzgebiet der Kirchlichen Sozialstation spürbar. Beim Gottesdienst mit Krankensalbung am Mittwoch, 21. Oktober 2026 stellte Pfarrer Riedle in seiner Predigt die Werke der Barmherzigkeit in den Mittelpunkt. Im mitfühlenden Handeln, im Zuhören, in tröstenden Worten und darin, einander beizustehen wird die Begegnung mit den Mitmenschen zur Gottesbegegnung. Ein herzliches Dankeschön gilt den Frauen und Männern, die den Fahrdienst übernommen haben, unseren Mesnerinnen und Sonja Müller am Klavier für die Vorbereitung und Mitgestaltung des Gottesdienstes. Danke an Frau Neher von der Sozialstation und ihrem Team für die Organisation sowie dem Küchenteam um Georgine Dimmler für die Gestaltung des Raumes und der Kaffeetafel. Sie alle haben zu einer schönen und herzlichen Begegnung beigetragen.

Sr. M. Felicitas Trück

Weltladen Tettnang feiert fünften Geburtstag



Foto: Anna-Lisa Herter

Am Samstag, 24. Oktober 2026 folgten viele Kund:innen sowie Aktive aus Tettnang und benachbarten Weltläden der Einladung zum fünften Geburtstag des Weltladens Tettnang. Bei Kaffee, Punsch, Selbstgebackenem und kleinen Kostproben tauschten sich die Besucher rege aus und folgten den Grußworten des offiziellen Programms.
Der Vorstand des Eine-Welt-Vereins Frank Jonat hob hervor, dass Fairer Handel sich als politisches Handeln verstehe und ein Zeichen gegen Ungerechtigkeiten in den globalen Handelsstrukturen setze, Fairer Handel sei viel mehr als nur der Verkauf von Kaffee, Tee oder Schokolade.
Antje von Dewitz, Geschäftsführerin von Vaude, betonte, dass es gerade in der aktuellen Zeit viel Kraft kostet, an der Vorstellung festzuhalten, dass die Wirtschaft dem Menschen dienen soll und nicht umgekehrt. Dem Gefühl der Ohnmacht könne man aber durch konkretes Handeln entgegentreten.
„Man muss nicht groß sein, um Großes zu bewirken“, dessen ist sich Nataliya Yarmolenko, Vorständin der Weltpartner Genossenschaft, sicher. Die rund 900 Weltläden in Deutschland machen deutlich, dass es nicht egal ist unter welchen Bedingungen Produkte hergestellt werden.
Im Namen der Fair-Trade-Stadt Tettnang dankte Klimamanagerin Katharina Kuhn dem Weltladen-Team für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt, z.B. in gemeinsamen Aktionen und Bildungsangeboten.
Den oft gehörten Einwand „Weltläden seien zu teuer“ widerlegte Max Schuh vom Weltladen Kressbronn: „Oft sind die anderen viel zu billig“. Bewusstes Konsumieren bedeutet, dass weniger manchmal mehr ist.
Gemeinsam betonten die Redner:innen nochmals die Grundsätze des Fairen Handels. Trotz des widrigen Wetters wurde an den Tischen noch eine ganze Weile angeregt diskutiert.

Frank Jonat

Jahresrechnung 2024 der Kath. Kirchengemeinde St. Gallus Tettnang

Bei der Sitzung des Ständigen Vertretungsgremiums am 23.09.2026 wurde die Jahresrechnung 2024 unserer Kirchengemeinde St. Gallus festgestellt. Die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt betrugen jeweils 3.666.324,17 €; im Vermögenshaushalt lagen die Einnahmen und Ausgaben bei 410.980,31 €. Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt zu Vermögenshaushalt (sog. Freie Finanzmittel) betrug auf volle Euro gerundet 243.348 €, von der Diözese vorgegeben waren 122.494 €. Für Baumaßnahmen wurden in 2024 40.880 € der Freien Finanzmittel verwendet. Die ausführliche Jahresrechnung 2024 wird zwei Wochen lang vom 9. bis 23. November 2026 in der Kath. Kirchenpflege Tettnang, Wilhelmstr. 5 zu den üblichen Bürozeiten zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindemitglieder ausgelegt.

Pfarrer Hermann Riedle

Verlag: Lorenz Senn GmbH + Co KG, Tettnang, Tel. 0 75 42 / 53 08-0, E-Mail: info@lorenz-senn.de, Internet: www.lorenz-senn.de
Vierteljährlicher Bezugspreis: € 10,50. Bestellungen über das Pfarramt oder direkt beim Verlag.